



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Markus Thiele

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

**Bezirksrathaus Kalk**

Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln  
Telefon/Telefax (02 21) 221-98 302  
E-Mail: [spd-bv8@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv8@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.koelnspd.de](http://www.koelnspd.de)

**Oliver Krems**

**Fraktionsvorsitzender**  
Telefon (02 21) 986 35 99  
Telefax (02 21) 986 37 02  
E-Mail: [oliver.krems@stadt-koeln.de](mailto:oliver.krems@stadt-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 06.10.2011

**AN/1793/2011**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	20.10.2011, TOP 9.2.1

**Einhaltung der Straßenverkehrsordnung Merheimer Gärten/Auf dem Eichenbrett und Ostmerheimer Straße zwischen Warendorfer Straße und Olpener Straße in Köln-Merheim**

**Anfrage der SPD-Fraktion vom 06.10.2011**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in den o. g. Straßen in Merheim wird vermehrt ein „kreativer“ Umgang mit der Straßenverkehrsordnung gepflegt. Es sind Verletzungen der Geschwindigkeitsbegrenzung festzustellen. In der Ostmerheimer Straße wird auch gegen die Einbahnstraße gefahren. Dadurch werden die übrigen Verkehrsteilnehmer gefährdet.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

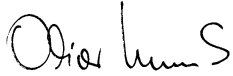
1. Ostmerheimer Straße zwischen Warendorfer Straße und Olpener Straße
  - a. Wie wird das Einhalten der Einbahnstraßenregelung kontrolliert?
  - b. Welche weiteren Möglichkeiten zur weiteren Verkehrsberuhigung, die besonders den Parkplatzsuchverkehr in den Abendstunden minimiert (unter anderem Gäste des Goldenen Pflug) sieht die Verwaltung, zum Beispiel Abbindung dieses Abschnittes?



## 2. Auf dem Eichenbrett

- a. Wie wird das Einhalten der Geschwindigkeitsbegrenzung kontrolliert?
- b. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die Straße Auf dem Eichenbrett für den Ausweichverkehr der Olpener Straße unattraktiver zu machen etwa durch bauliche Veränderungen (z. B. alternierendes Parken oder durch ein Verbot der Einfahrt von der Ostmerheimer Straße (hinter Kaufland)?

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Krems  
Fraktionsvorsitzender

gez. Kerstin Schmedemann  
stellv. Fraktionsvorsitzende